

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 22. September 2015 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Wir sind Weltcup-Sieger



Der Weltcup steht jetzt für ein Jahr in Emmering.

Schon die Qualifikation zum Worldcup in Saitama City (Japan) war eine kleine Sensation. Dass sich die Indiacamannschaft der Freien Sportgemeinschaft Amperland (FSA) dort eine gute Platzierung ausgerechnet hat, war mit dem gesunden Selbstvertrauen einer erfolgsverwöhnten Mannschaft zu erklären. Aber dann tatsächlich den Weltcup zu gewinnen, ist mehr als eine Riesenüberraschung. In einem mit Spitzenmannschaften besetzten Starterfeld setzte sich das Emmeringer Mixed im Finale gegen Estland in drei Sätzen durch (25:15, 15:25, 25:21). Via Internet wurden die Spielstände von den Betreuern live in die Heimat übermittelt. Aufgrund der Zeitverschiebung war es für viele von uns eine anstrengende Nacht. Indiacasportart ist eine Mischung zwischen Badminton und Volleyball und stammt aus Südamerika. Zunächst als Seniorensportart in Deutschland gepflegt, nehmen mittlerweile immer mehr jüngere Menschen am Training teil. Hautnah können sich Fans am Samstag, 26. September, über Indiacasportart informieren. Ab 19 Uhr werden die frischgebackenen Weltcup-Gewinner zur Siegesfeier im Vereinsheim an der Siedlerstraße 18 erwartet.



Die besten Indiacasport-Spieler der Welt – diesen Status kann dem Emmeringer Siegerteam jetzt keiner mehr absprechen.

TB-FOTO

EMMDE GMBH
Heizungs- und Sanitärtechnik
Christian Fuchs Geschäftsführer seit 1998

Kompetenz seit 1970!

Beratung / Planung / Ausführung

- Badsanierung
- Sanitär-, Heizungsanlagen
- Kundendienst

BRÖTJE HEIZUNG
Ein Unternehmen der BAXI GROUP

BRÖTJE – Innovative Heiztechnik mit Öl, Gas, Holz, Erdwärme und Solar

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Moosfeldstr. 4 • 82275 Emmering • ☎ 08141 - 41524 • info@emde-emmering.de

Angebot im Oktober:
*Raumleitsichtgläser oder
Bildschirmarbeitsplatz-Gläser*
Paar € 298,-

AUGENOPTIK
EMMERING
Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 08141/6 38 30

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Emmeringer, der Bebauungsplan für den alten Sportplatz am ehemaligen Brucker Graf-Rasso-Gymnasium hat gezeigt, dass die Beteiligung der Nachbargemeinden nicht nur eine Formalie ist. Die Stadt Fürstenfeldbruck hatte in dem Entwurf, der dem Gemeinderat im Juni zur Beurteilung vorgelegt wurde, keine Trasse für die Verlagerung der B2 eingezeichnet. Stattdessen war ein zweiter Bauabschnitt in östlicher Fortsetzung bereits angekündigt. Bekanntlich kämpft die Gemeinde seit Jahrzehnten dafür, die Verkehrsbelastung durch den Bau der sogenannten Deichenstegtrasse zu senken. Schon im Frühjahr haben wir bemängelt bei der Diskussion um den Flächennutzungsplan in Fürstenfeldbruck, dass keine Deichenstegtrasse in den Entwürfen dargestellt ist. Das Fehlen im jetzigen Bebauungsplan wurde deshalb in unserer Stellungnahme besonders scharf kritisiert. Insbesondere die Entwicklung am Fliegerhorst mit möglicherweise über 4000 zukünftigen Einwohnern und Arbeitsplätzen ebenfalls in dieser Größenordnung machen eine Nord-Süd-Verbindung von der B471 zur B2 südlich von Fürstenfeldbruck zwingend notwendig. Es kann deshalb aus Sicht der Gemeinde Emmering nicht sein, dass durch eine entsprechende Bebauung des alten Rasso-Sportplatzes diese Verbindung unmöglich gemacht wird. Vor allem die Androhung der Normenkontrollklage bewirkte wohl beim Stadtrat Fürstenfeldbruck im Gremium des Ferienausschusses eine abgeänderte Planung. Zum einen wurde der zweite Bauabschnitt gestrichen. Er hätte aus unserer Sicht die Trasse mehr oder weniger unmöglich gemacht. Zum anderen wurde die Deichenstegtrasse nachrichtlich in den Plan mit aufgenommen. In der erneuten Beurteilung dieses abgeänderten Plans im Emmeringer Gemeinderat werden zwar nach wie vor Bedenken gegen die Bebauung erhoben. Von der Androhung einer Normenkontrollklage wird jedoch abgesehen. Voraussetzung ist jedoch, dass die Deichenstegtrasse sich auch in der Begründung zum Bebauungsplan wiederfindet. Außerdem fordern wir, dass bei einer Weiterentwicklung des Fürstenfeldbrucker Flächennutzungsplanes die Deichenstegtrasse aufgenommen wird.

Die Berichterstattung in den Medien und die nachfolgenden Leserbriefe zeigen mir, wie verquert manche Zeitgenossen die Verkehrsdebatte führen und oftmals Ursache und Wirkung verwechseln. Emmering ist seit vielen Jahren mit steigender Tendenz geplagt vom Durchgangsverkehr. Dieser Verkehr müsste eigentlich auf der Bundesstraße durch Fürstenfeldbruck bzw. auf der Staatsstraße durch Olching fließen. Doch weil beide Straßen insbesondere zu Berufsverkehrszeiten keinen fließenden sondern stockenden Verkehr garantieren, weichen die Pendler täglich auf die Straße durch Emmering aus. Der Durchgangsverkehr durch Emmering ist also kein hausgemachter Verkehr wie behauptet wird, sondern das Ergebnis der Versäumnisse insbesondere der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck. Auch wenn die Umsetzung der Deichenstegtrasse durch die Entscheidungen der Fürstenfeldbrucker Bürger in weite Ferne gerückt ist, war es aus unserer Sicht wichtig und richtig, sie durch die geänderte Bebauungsplanung am alten Rasso-Sportplatz als Lösungsmöglichkeit aufrecht zu erhalten. Erinnern möchte ich daran, dass die beiden Schlüsselstellen der Deichenstegtrasse, nämlich der Amperübergang von der Münchner Straße aus mit dem Brückenbauwerk und die Ausfahrt des Tunnels aus der Dachauer Straße in die Von-Gravenreuth-Straße auf Emmeringer Flur liegen. Wir würden also sehr wohl unseren Beitrag auch zur Verkehrsentslastung Brucks leisten. Ich freue mich weiterhin auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadt Fürstenfeldbruck, dem Stadtrat und dem Bürgermeister. In diesem Sinne übermittle ich besonders meinem erkrankten Kollegen Klaus Pleil die besten Genesungswünsche aus der Nachbargemeinde.



Michael Schanderl

Dr. Michael Schanderl



Abbruch Bei den älteren Leseratten unter den Emmeringern, aber auch vielen ehemaligen und heutigen Gemeinderäten dürfte dieser Anblick Wehmut ausgelöst haben. Der Sitzungssaal des Rathauses beherbergte bis 1988 die Gemeindebücherei. Jetzt wurde er abgerissen. Der neue Sitzungssaal wird im alten Teil des Rathauses eingerichtet. Bis dieser fertig ist, tagen Gemeinderat und Ausschüsse im kleinen Saal des Bürgerhauses.

FOTO: BARTMANN

Die Bürger haben das Wort

Über ein Jahr Gemeindepolitik berichtet Bürgermeister Dr. Michael Schanderl bei seiner diesjährigen Bürgerversammlung. Sie findet statt am Donnerstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus. Nach dem Bericht des Bürgermeisters können die Bürger mit ihm über Wünsche und Anregungen diskutieren.

Schanderl wird einen Abriss des vergangenen Jahres geben.

Über die Bürgerversammlung haben alle in Emmering gemeldeten Einwohner ein Mitberatungsrecht. Es ist verankert in der Gemeindeordnung, Artikel 18. Die Tagesordnung darf nur gemeindliche Angelegenheiten zum

Gegenstand haben. Grundsätzlich können nur ortsansässige Emmeringer das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Bürgerversammlung beschließen. Sollten Empfehlungen ausgesprochen werden, müssen sie innerhalb einer Frist von drei Monaten vom Gemeinderat behandelt werden.

Wir sind ein Fachbetrieb für Elektroinstallation und Gebäudetechnik.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Meister/in der Elektrotechnik

mit Berufserfahrung für Gebäudetechnik

Elektrotechniker/in

Geselle für Gebäudetechnik – auch Berufsanfänger

Weiterhin suchen wir zum 01.09.2016 einen **Auszubildenden**.

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung.

Elektro Altbauer GmbH

Josef-Hebel-Str. 21

82275 Emmering

Telefon: 08141-6549

Telefax: 08141-41989;

E-Mail: info@elektro-altbauer.de



Mehr Sicherheit am Amperufer

Das Wasserwirtschaftsamt München ist Eigentümer der Amper und für den verkehrssicheren Zustand der Bäume am Ufer verantwortlich. Deshalb werden regelmäßig Kontrollen durchgeführt. Unmittelbar an die Amper grenzen zahlreiche bebaute und durch Umfriedungen nicht zugängliche Privatgrundstücke an. Eine regelmäßige Begutachtung der Bäume am Ufer der Amper ist dem Wasserwirtschaftsamt in diesen Bereichen nicht möglich. Das Wasserwirtschaftsamt bittet deshalb die betroffenen Grundbesitzer, den Baumbestand zu beobachten und die Behörde bei Bedarf zu informieren. Das Wasserwirtschaftsamt wird dann einen Termin vereinbaren, um die Bäume zu begutachten und – soweit erforderlich – Maßnahmen zur Verkehrssicherheit durchführen. Die Verkehrssicherungspflicht bezieht sich nur auf Bäume, die ganz oder teilweise mit dem Stammfuß auf dem Grundstück des Wasserwirtschaftsamtes stehen. Für Bäumen auf an das Gewässer angrenzenden Grundstücken, auch wenn diese nahe am Ufer stehen, ist der jeweilige Eigentümer zuständig.

Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Emmering
erscheint das nächste Mal am

20. Oktober 2015

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!

Horst Greiner-Mai

☎ 08141/40 01 38 ☎ 08141/4 41 70

@ anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de



Willkommen daheim.

Neues Melderecht

Am 1. November tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Damit wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers oder -eigentümers eingeführt. Es bleibt bei der in Deutschland bekannten An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Ab dem 1. November ist nicht mehr wie bisher eine einwöchige Meldefrist festgelegt, sondern es wird eine Frist zur An- und Abmeldung von zwei Wochen eingeräumt.

Eine der wichtigsten Neuerungen ist die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers oder -eigentümers bei Ein- und Auszug. Damit der Mieter oder die meldepflichtige Person seinen Verpflichtungen nachkommen kann, hat der Wohnungsgeber oder -eigentümer innerhalb von zwei Wochen nach erfolgtem Einzug die Bestätigung dem Mieter auszuhändigen. Wohnungsgeber ist im Sinne des Gesetzes derjenige, der einen anderen die Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt. In der Regel wird dies der Eigentümer als Vermieter oder eine von ihm beauftragte Person sein. Wohnungsgeber bei Untermietverhältnissen ist der Hauptmieter.

Die Abmeldung einer Wohnung ist nur erforderlich, wenn der Wegzug ins Ausland erfolgt oder eine Nebenwohnung aufgegeben werden soll. Die Abmeldung ist frühestens eine Woche vor dem Auszug möglich und muss spätestens zwei Wochen nach Auszug erfolgen.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass ein Mietvertrag nicht die vom Gesetzgeber geforderte Bestätigung ersetzt. Die Bestätigung muss folgende Daten enthalten: 1. Name und Anschrift des Wohnungsgebers/ Eigentümer 2. Art des meldepflichtigen Vorgangs (Ein- oder Auszug) 3. Datum des Ein- oder Auszugs 4. Anschrift der Wohnung die bezogen wird 5. Name des Mieters

Damit der Wohnungsgeber bereits im Vorfeld organisatorische Maßnahmen treffen kann, um die geltenden Anforderungen zu erfüllen, hat die Gemeinde auf ihrer Internetseite unter www.emmering.de Bürgerservice/Formular das Muster für eine Wohnungsgeberbescheinigung bereitgestellt. Sollten weitere Fragen zum neuen Bundesmeldegesetz bestehen: Telefon (0 81 41) 40 07 18/19.



Sperre aufgehoben

An drei Tagen musste im Zuge der Streckensanierung auf den Gleisen der S 4 der Bahnübergang an der Dr.-Rank-Straße komplett gesperrt werden. Die Gemeinde hatte als Straßenbaulastträger schon frühzeitig durch Aushänge und Postwurf darauf aufmerksam gemacht. Zusätzlich informierte das angebrachte Schild deutlich über die Einschränkung. Damit ging die Sperrung weitgehend reibungslos vorüber.

FOTO: BARTMANN



Bauarbeiten laufen

Die Fertigstellung der Laufbahn, mit der der Sportplatz an der Amperhalle zurzeit ausgestattet wird, macht Fortschritte. Die Bauarbeiten sind in vollem Gang.

FOTO: BARTMANN



Gemeinde Emmering

Wohnungsgeber- bzw. Vermieterbestätigung zur Vorlage
bei der Meldebehörde der Gemeinde Emmering gem. § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird der
 Einzug
 Auszug am _____ in/ aus folgender Wohnung bestätigt:

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

In die oben genannte Wohnung ist/ sind am _____ folgende Person/ en
 eingezogen bzw.
 ausgezogen

1. _____
 2. _____
 3. _____
 4. _____

5. weitere Personen siehe Rückseite

Name und Anschrift des Wohnungsgebers:
 Name _____
 Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____

Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragte Person:
 Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig Eigentümer der Wohnung.
 Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung

Name und Anschrift des Eigentümers:
 Name _____
 Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen. Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen wieder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein. (§ 54 i.V.m. § 19 BMG).

Emmering, den _____
Unterschrift des Wohnungsgebers bzw. beauftragte Person



Neu im Amt

Am 1. Juli hat Bernhard Bichler seinen Dienst als Leiter der Bauverwaltung der Gemeinde Emmering angetreten. Der 36-Jährige ist gelernter Zimmerer und war vorher bei der Autobahnmeisterei A+ beschäftigt.

FOTO: BARTMANN

Die neue Küche! Wo?
www.moebel-feicht.de 

Bioland ÖKOLOGISCHER LANDBAU **Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre**

 **HOFLADEN EBERLHOF**

- Kartoffeln aus biologischem Anbau
- Obst und Gemüse
- Biokäse, Wein und Feinkost
- hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering...
 Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:

| | | |
|---------------------|---|---|
| Dienstag | 8.30 bis 12.00 Uhr | Estinger Str. 9 (gegenüber Bürgerhaus) 82275 Emmering Tel. 0 81 41 / 4 39 67 www.hoffaden-eberl.de |
| Donnerstag, Freitag | 8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr | |
| Samstag | 8.00 bis 12.00 Uhr | |

KOMPLETTE BADSANIERUNG
Alles aus einer Hand

 **EMIL GÜLLER**
 Meisterbetrieb

Tel. 08141/41947

BAUTROCKEN GBR
Gas · Wasser Heizung

Messerschmittstr. 7 · 82256 Fürstenfeldbruck
Gewerbegebiet Hasenheide · www.heizung-sanitaer-ffb.de

Gartenarbeiten und Grabpflege rund um Emmering



wuerstle-gartenland.de
82256 FFB | Flurstr. 55
An der B471 | Ausfahrt FFB-Ost

Nachhilfe
www.minilernkreis.de

EMMERING

Hohe Lernmotivation durch:

- ▶ Kleine Gruppen oder Einzelnachhilfe
- ▶ Förderprogramme Dyskalkulie und LRS
- ▶ Prüfungsvorbereitung
- ▶ Konzentrationsförderung
- ▶ Unser Kooperationspartner:

Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training

FAHRSCHULE **Eckl**

Mehr Informationen unter
Tel. 0176 80 70 48 70
reis@minilernkreis.de

Minilernkreis VNN e. V.

floristick
Blumen, Deko & mehr!

Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7
82275 Emmering, Telefon 081 41/44 88 4
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.: 8-12.30 Uhr, Mo.-Fr.: 14-18 Uhr

floristick – Blumen, Deko & mehr!

- Beet- und Balkonpflanzen aus unserer Gärtnerei in Gröbenzell
- Besondere Anlässe
- Traumhafte Hochzeitsfloristik
- Stilvolle Trauerbinderei

Herbstliche Blütenpracht
Finale in leuchtenden Tönen

Klappex-Fenster mit Thermo-Rolläden

Energieersparnis bis zu 78%!



klappex

Tel.: 08144/92 00-0
www.klappex.de

Ausstellung:
Jesenwanger Str. 52 • Grafrath

| Datum, Uhr | Ort | Veranstaltung | Hinweise | Veranstalter |
|----------------------------|---|--|--|-----------------------------------|
| 22.9., 19.00 Dienstag | Bürgerhaus Kleiner Saal | Ausschuss Verkehr, Gewerbe, gemeindliche Einrichtungen | | Gemeinde |
| 25.9., 20.00 Freitag | Bürgerhaus Kleiner Saal | Quartalsversammlung | | D'Wörthseefischer |
| 26.9. Samstag | 8.25 Uhr Untere Au 8.30 Uhr Kirche 8.35 Uhr Rathaus | Pfarrwallfahrt nach Aufkirchen Mariä Himmelfahrt | Messe um 10 Uhr anschließend gemeinsames Mittagessen | Katholische Pfarrgemeinde |
| 27.9., 8.00 Sonntag | Badesee | Gemeinschaftsfischen (Abfischen) | | D'Wörthseefischer |
| 27.9., 9.30 Sonntag | Rathaus Parkplatz | Radtour nach Leutstetten | Streckenlänge ca. 65 km, Begleiter: Horst Wedel, Tel.Nr. 31 50 821 | Turnverein Sport und Freizeit |
| 29.9., 14.30 Dienstag | Evangelisches Gemeindezentrum | Begegnungsnachmittag für die ältere Generation | Erntedank | Evangelische Versöhnungskirche |
| 29.9., 19.00 Dienstag | Bürgerhaus Kleiner Saal | Öffentliche Sitzung Sozial-Kul- tur- und Sportausschuss | | Gemeinde |
| 1.10., 13.30 Donnerstag | Rathaus Parkplatz | Wandern im Amperland | Geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km, 2 – 2,5 Std. | Gemeinde |
| 3.10., 9.00 Samstag | Rathaus Parkplatz | Herbstwanderung | Dreistündige Wanderung auf Feldwegen durch die Mammendorfer Flur | CSU |
| 4.10., 9.30 Sonntag | Rathaus Parkplatz | Nordic Walking-Tour mit Einkehr | Dauer ca. 2 bis 2,5 Stunden, Fahrgemein- schaft, Begleiter: Peter Dirschl, Tel. 92915 | Turnverein Sport und Freizeit |
| 4.10., 14.00 Sonntag | Rathaus Parkplatz | Kirchenkonzert des Männer- chors in St. Ottilien | Mitfahrgelegenheiten, Kosten 10 Euro, Anmeldung erforderlich 08141/1483966 | Männerchor |
| 4.10., 14.30 Sonntag | Bürgerhaus Festsaal | Herbsttanz Einlass: 14 Uhr | Eintritt frei! | Blaskapelle |
| 5.10., 14.00 Montag | Wirtshaus am Hölzl | Computer-Stammtisch | | Seniorenvertretung |
| 5.10., 19.30 Montag | Katholisches Pfarrzentrum | Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente | | Kreuzbundgruppe |
| 5.10., 19.30 Montag | Bürgerhaus Vereinsraum II | Öffentliche Chorprobe | | Männerchor |

| | | | | |
|-----------------------------|---|---|---|---|
| 6.10., 14.30 Dienstag | Haus St. Hildegard Estinger Straße | Offenes Seniorencafé | Vortrag: Betreuungsrecht, Patientenverfü- gung, Vorsorgevollmacht | SeniVita |
| 7.10. Mittwoch | Rathaus | Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung | nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733 | Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung |
| 8.10. Donnerstag | 7.45 Uhr Untere Au 7.50 Uhr Kirche 8.00 Uhr Rathaus | Wallfahrt nach Altötting | Preis 15 Euro Info Tel.: 44078 | Marienkreis |
| 8.10., 19.30 Donnerstag | Alte Schule | Kartellsitzung der Emmeringer Vereine/Organisationen | | Arbeiterwohlfahrt |
| 9.10., 15.00 Freitag | Vereinsgarten Maisacher Weg | Treffen der Jugendgruppe | Ansprechpartner: Urban Kiener, Tel.: 43670 | Obst- und Gartenbauverein |
| 10.10., 14.00 Samstag | Alte Schule | Clubnachmittag | Oktoberfest mit Tanz und Brotzeit | Arbeiterwohlfahrt |
| 11.10., 12.00 Sonntag | Amperhalle | Oktoberfest für Senioren | Senioren mit Jahrgang 1950 und älter er- halten eine Bier- und Handmarke | Gemeinde |
| 12.10., 20.00 Montag | Alter Wirt Bachwörth | Bürgerstammtisch | | Freie Wähler |
| 13.10., 19.00 Dienstag | Bürgerhaus Kleiner Saal | Öffentliche Bau-, Planungs- und Umweltausschusssitzung | | Gemeinde |
| 14.10., 14.00 Mittwoch | Katholisches Pfarrzentrum | Seniorenkreis | Fotoschau über Teneriffa von Marika Meyer | Katholische Pfarrgemeinde |
| 14.10., 19.30 Mittwoch | Fürstenfeldbruck Restaurant Poseidon | Umweltstammtisch | | Bund Naturschutz |
| 15.10., 19.30 Donnerstag | Bürgerhaus Festsaal | Bürgerversammlung | Bei der Diskussion können Wünsche und Anregungen vorgebracht werden. | Gemeinde |
| 15.10., 20.00 Donnerstag | Alter Wirt Bachwörth | Emmeringer Ratsch | | SPD |
| 16.10., 19.30 Freitag | Gasthaus Grätz Hauptstraße | Volksmusikanten spuin auf | | Norbert Langosch |

| | | | | |
|--------------------------|--------------------------|---|--|--|
| 16.10., 19.30 Freitag | Vereinsheim Bachwörth | Abteilungsversammlung | | Turnverein Sport und Freizeit |
| 16.10., 19.30 Freitag | Bürgerhaus Festsaal | Tanzparty der "Jumping Turfles" | Karten im VVK 8 Euro im Bürgerhaus und im TuS Büro, AK 10 Euro | TuS Fürstenfeldbruck |
| 17.10., 14.00 Samstag | Alte Schule | Bingo-Nachmittag für Jedermann | | Arbeiterwohlfahrt |
| 17.10., 19.30 Samstag | Amperhalle | Schlager und Popmusik der 70er, 80er und 90er Jahre | Karten im VVK zu 10 € bei Schreibwaren Kutzner, Sparkasse und VR-Bank | Männerchor |
| 18.10., 19.00 Sonntag | Bürgerhaus Festsaal | 4. Bürgerhauskonzert Novus String Streichquartett | Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Fe- lix Mendelssohn Bartholdy und E. Grieg | Gemeinde |
| 19.10., 14.00 Montag | Wirtshaus am Hölzl | Computer-Stammtisch | | Seniorenvertretung |
| 21.10.15 Mittwoch | Rathaus | Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung | nur nach telefonischer Vereinbarung Tel.Nr. 08141/94733 | Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Bayern |

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an alle Haushaltungen kostenlos verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 40010. Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145. Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 20. Oktober. Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 8. Oktober. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wiesn nur für Senioren

Am 11. Oktober findet von 12 bis 18 Uhr wieder in der Amperhalle das Oktoberfest für Senioren statt. Senioren mit Jahrgang 1950 und älter erhalten gegen Vorlage ihres Ausweises eine Bier- und Hendlmarke. Es erfolgt keine persönliche Einladung per Post. Zur Unterhaltung spielt

die Emmeringer Blaskapelle zum Tanz auf. Die Gestaltung des Rahmenprogramms übernehmen dieses Jahr der Heimat- und Trachtenverein D'Amperhalter Grafrath und der Männerchor. Ehrenamtlichen Helfer bewirten die Gäste mit Getränken, Hendl, Kaffee und Kuchen.



Rätselhaft Eine Schlacht der besonderen Art haben die Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft anlässlich beim 90-jährigen Jubiläum des Fußballclubs geschlagen. Und den Anlass gleich genutzt, um die Mitteilungsblatt-Leser vor ein Rätsel zu stellen: Wer sind die sechs sportlichen Senioren, die sich zumindest auf dem Titelblatt nicht von ihrer besten Seite zeigen? Die Auflösung » SEITE 7.

TB-FOTO



Restaurant statt Biergarten Der Seniorenkreis der katholischen Pfarrei kam im August im Bürgerhaus zu seinem Ferientreffen zusammen. Eigentlich war diese Veranstaltung als Biergartenbesuch gedacht. Doch das Wetter zwang die Organisatoren an diesem Tag zur Umplanung. „Samma froh, dass heit ned so hoäß is“, kommentierten die Senioren in Anbetracht der Temperaturen der vergangenen Tage die aktuelle Wettersituation und Leiterin Heidi Hoffmann (r.) freute sich über den zahlreichen Besuch. Im Bürgerhaus-Restaurant konnten alle Tische voll belegt werden.

FOTO: BARTMANN

DIE GEMEINDE GRATULIERT



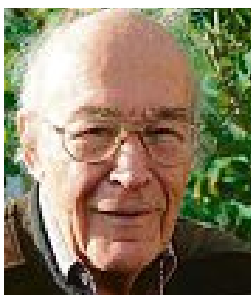
Werner Fischer
85 Jahre



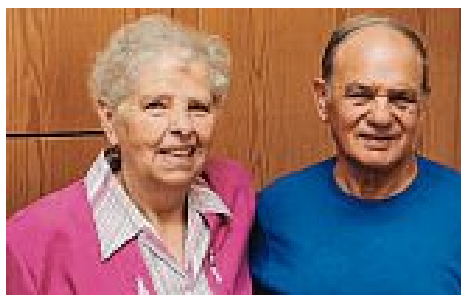
Johanna Siglreithmaier
85 Jahre



Ingeburg Hänel
80 Jahre



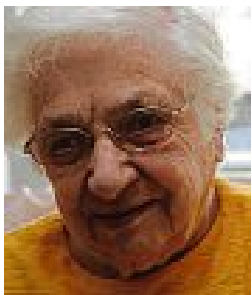
Dr. Rudolf Grashey
85 Jahre



Inge und Hans Spieß
Goldene Hochzeit



Lieselotte Bumm
95 Jahre



Amanda Rosenberger
95 Jahre



Mechthild und Christian Simon
Goldene Hochzeit



Katharina Rupp
95 Jahre



Bei der Krieger- und Soldatengemeinschaft haben die Vorstandsmitglieder Nicolas Lerch (l.), Martin Heinrich (r.) und Toni Schwarz (2.v.l.) mit einem Geschenkkorb dem Mitglied **Hans Brandmair** (2.v.r.) zum 70. Geburtstag gratuliert. FOTOS: BARTMANN (9)/TB (1)



Thomas Grimm
Meisterbetrieb
GRIMM
Dachdeckerei · Bauspenglerei

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
Telefon (081 41) 4 36 88 · Fax (081 41) 4 24 49



HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten · Kaufen · Vermitteln
Finanzieren · Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

seit über 45 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr.15 · 82223 Eichenau · www.heos.de · info@heos.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.elektro-altbauer.de



Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung
JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (081 41) 65 49
MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen

Runder Ball, runder Geburtstag, runde Sache

Drei Tage lang hat der FC Emmering sein 90. Gründungsjubiläum gefeiert. Zum Festabend in der Amperhalle kamen 400 Gäste. Thomas Biersack, der seit Mai FCE-Präsident ist, erinnerte daran, dass der gesellschaftliche Wandel auf ehrenamtlichen Strukturen in einem Verein Auswirkungen habe. Der Verein sei aber mit seinen über 700 Mitgliedern und etwa 100 Ehrenamtlichen bestens aufgestellt und könne voller Zuversicht in die kommende Dekade bis zum 100-Jährigen gehen.

Bürgermeister Dr. Michael Schanderl hob besonders die Jugendarbeit des Vereins hervor, bei dem über 300 Kinder und Jugendliche in 20 Mannschaften aktiv sind, aber auch das Engagement des FCE im gemeindlichen Leben. Als Präsent sagte er dem Verein den Kauf von 20 Spielbällen für den Jugendbereich zu. Die Glückwünsche des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) überbrachte Traude Mandel (Puchheim). Sie verknüpfte diese mit dem Hinweis auf die gute Partnerschaft zwischen FCE und Verband. Diese habe sich beim gemeinsamen Bereinigen einer Krisensituation vor gut 15 Jahren ebenso gezeigt wie bei der Unterstützung des Sportflächenbaus. Mit launigen Worten überreichten Manfred Sinner (TV Emmering) und Toni Schwarz (Feuerwehr) das gemeinsame Geschenk aller Ortsvereine, eine Geldspende.

Eine besondere Freundschaft pflegt der FC Emme-

ring auf Initiative seines ehemaligen Jugendleiters Sepp Schlosser seit einigen Jahren zum Brochterbecker SV aus Nordrhein-Westfalen. Zum Jubiläum war eine kleine Delegation mit dem Flugzeug von Osnabrück angereist. Dabei betonte Vorstandsmitglied Gerd Voß die mittlerweile große Verbundenheit zwischen beiden Vereinen.

Bevor Vorstandsmitglieder und Ehrenpräsident Karl Kemeter eine Reihe von langjährigen Weggefährten auszeichneten, gab es noch einige Einblicke in die Vereinsgeschichte. Die ruhmreiche Vergangenheit mit der Zugehörigkeit zur 2. Amateur- und Landesliga kam dabei ebenso zur Sprache wie die Spiele gegen große Vereine wie Bayern München, Schalke 04 und Werder Bremen. Wie sehr sich die Begleitumstände im Amateurfußball mittlerweile gewandelt haben, wurde in aufgezeichneten Erzählungen von früheren Vereinsgrößen aus den 1950er- und -60er-Jahren deutlich. Hans Nießl berichtete beispielsweise, wie man als Jugendspieler ganz selbstverständlich zu Fuß zum Auswärtsspiel in Eichenau gegangen sei.

Krönender Abschluss der 90-Jahrfeier war der große Festzug, der vom neuen Sportgelände am Bürgerhaus über die Siedler- und Estinger Straße ins Hölzl-Stadion führt. Viele Emmeringer Vereine beteiligten sich mit ihren Fahnenabordnungen und die FCE Jugendmannschaft marschierten in ihren Fußball-



Die Vorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr, Toni Schwarz (r.), und des Turnvereins, Manfred Sinner (M.), überreichten FCE-Präsident Thomas Biersack (l.) das gemeinsame Geschenk der Ortsvereine.

FOTO: BARTMANN



Fußball mal ganz anders durften die Mannschaften beim Menschenkicker-Turnier erleben.

FOTO: BARTMANN



Gäste aus Brochterbeck: Extra zum Jubiläum angereist war ein Delegation des befreundeten Brochterbecker SV aus Nordrhein-Westfalen.

FOTO: BARTMANN

Die Präsidenten

- Heinrich Nathes**
27.7.1925-23.12.1934
- Georg Jaufmann**
24.12.1934-6.1.1951
- Franz Schneider**
7.1.1951-5.1.1952
- Georg Schwankhart**
6.1.1952-10.7.1957
- Anton Ertl**
11.7.1957-2.7.1960
- Heinz Thierig**
3.7.1960-29.6.1968
- Josef Kistler**
3.7.1968-4.7.1970
- Günther Larisch**
5.7.1970-10.5.1972
- Josef Kistler**
11.5.1972-11.4.1974
- Karl Kemeter**
12.4.1974-9.7.2003
- Bernhard Staller**
10.7.2003-22.6.2007
- Werner Öl**
23.6.2007-22.6.2015
- Thomas Biersack**
seit 23.6.2015



Abfallwirtschaftsbetrieb des
Landkreises Fürstentumbruck
Tel. (0 81 41) 519-517

Wertstoffhof Emmering

Adresse
Dachauer Straße 36
82275 Emmering

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 – 12.00 Uhr |
| Samstag | 8.00 – 12.00 Uhr |



www.awb-ffb.de



Bei herrlichem Wetter bahnte sich der Festumzug seinen Weg zum Gottesdienst ins Hölzl-Stadion.

TB-FOTO: BAUER

Seit 90 Jahren rollt das runde Leder beim FCE



Gottesdienst im Hölzl-Stadion.

TB-FOTO: BAUER

Am ersten Septemberwochenende beherrschte die Fußballjugend das Hölzl-Stadion. Die FCE Jugend lud andere Jugendmannschaften aus nah und fern zu ihrem traditionellen Georg-Treutterer Gedächtnisturnier ein. Die normalerweise immer im Juli ausgetragene Veranstaltung musste in diesem Jahr verschoben werden, da aufgrund einer Turniersperre des Bayerischen Fußballverbandes und dem 90-jährigen Vereinsjubiläum des FCE keine Wochenendtermin vor den Ferien mehr möglich war. Da Anfang September wegen der noch andauernden Schulferien noch viele schulpflichtige Spieler in Urlaub waren, nahmen in diesem Jahr nicht ganz so viele Mannschaften und Spieler teil, wie in den Jahren zuvor. Dies tat aber der Veranstal-

tung keinen Abbruch. Es gab auch außer kleineren Blessuren keine einzige Verletzung zu beklagen. Den Siegerpokal der U17-Jugend konnte Bürgermeister Dr. Michael Schandler, der als Schirmherr der Veranstaltung fungierte, am Freitagabend an den TSV Gersthofen übergeben. Den Georg-Treutterer-Wanderpokal, der genau wie das Turnier selbst nach dem langjährigen Jugendleiter und Trainer des FC Emmering benannt ist, wird immer beim Turnier der U15 ausgespielt und konnte in diesem Jahr der MTV Dießen mit nach Hause nehmen. Am stärksten besetzt waren die U11-Turniere, an dem in diesem Jahr auch eine Mannschaft des FC Bayern München teilnahm, die auch Turniersieger wurden.

Eine ganze Reihe treuer Mitglieder

Bei den Feierlichkeiten zum Gründungsjubiläum des FCE wurden viele treue Mitglieder geehrt. Seit 25 Jahren im Verein sind Josef Adler, Anita Bock, Martina Bohnheim, Ulrich Drexler, Bernhard Grandl, Michael Hartmann jun., Günter Hipke, Otto Högg, Marco Jahraus, Hans Kistler, Christine Lutz, Monika Mangold, Günther Nagl, Rudolf Schwarz, Artur Seemann und Doris Steinsberger. Seit 30 Jahren dabei sind Ottmar Altbauer, Georg Braun, Norbert Baumann, Wilhelm Kätzel, Jürgen Kemeter, Peter Nießl, Karl Obermeier, Andreas Pitzl, Manfred Schunn, Wilhelm Sommer und Frank Theobald. Für 40 Jahre wurden Fritz Heilbrunner, Peter Heuer, Josef Kern, Hans Männel, Werner Miklosch, Werner Rohrer, Willi Schmidberger, Simon Schunn, Manfred Schwarz und Franz Unsinn ausgezeichnet. 50 Jahre Mitglied sind Michael Hartmann senior, Peter Jäger, Heinrich Kunz, Dieter Mangold und Georg Strixner. Seit 60 Jahren beim FC Emmering sind Heinrich Kunoth, Hans Nießl, Willibald Noparlik, Peter Wolf und Alois Zinsmeister. Auf 65 Jahre bringen es Kastulus Festl, Günther Rehberg, Heinz Thyzel, Albert Wagner und Josef Wiedenhöfer. Ein Mitglied ist sogar schon seit 70 Jahren im Verein: Harald Wilczek wurde geehrt, konnte aber beim Festabend nicht anwesend sein.



Die Tochter von Georg Treutterer, Hilde Buntrock, überreicht zusammen mit Jugendleiter Jogi Bothmann den Wanderpokal an die Spieler des MTV Dießen.

TB-FOTO: BAUER



Rätselaufklärung von Seite 5: In extra hergestellten Trikots trat eine Auswahl der Krieger- und Soldatenkameradschaft beim Jubiläumsturnier des FC Emmering an. Es spielten: Nummer 1 Steffen Wegner, Nummer 2 Toni Schwarz, Nummer 3 Wolfgang Mann, Nummer 4 Michael Lax, Nummer 5 Nicolas Lerch, Nummer 6 Martin Heinrich.

TB-FOTO

Fliesen - zeitlos schön

Hanff seit 1932
Fliesen · Bäder · Ambiente

- FLIESEN
- VERKAUF & BERATUNG
- BÄDER
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- GARDINEN & WOHNEN

www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 081 42/4 77 80

Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

Verlegung aller Parkettarten
Laminat · Kork · PVC
Teppiche · Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
081 41/9 20 78
Telefax 5 98 74

alles worauf Sie stehen...

PARTNER

WIR SCHAFFEN DIE ENERGIE-WENDE!

ZIEL 21

emmeringer heizungsbau

Emmeringer Heizungs-,
Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GmbH
Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de



Weinfest Der Schützenverein hat wieder sein schon traditionelles fränkisches Weinfest veranstaltet. Bei herrlichem Herbstwetter erwartete die Besucher an der Ampelhalle ein umfangreiches Programm an echt

fränkischen Spezialitäten. Schon am Nachmittag ging's mit Kaffee und einer großen Kuchenwahl los, bevor man sich später original fränkische Würstl oder Käse zum Wein schmecken ließ. Schützenmeister Peter Steitz konnte unter den

vielen Gästen auch die befreundeten Schützen aus dem fränkischen Eibelsstadt begrüßen und stellte die amtierenden Schützenkönige vor (Foto rechts). Die Band „Eso Es“ brachte die zahlreichen Besucher in fröhliche Stimmung. TB-FOTOS



Gartenfest Bei schönstem Wetter haben die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins ihr Sommerfest gefeiert. Im Vereinsgarten am Maisacher Weg gab es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Wie schon im Vorjahr war der Grill fest in Händen der Familie Schwarz. Zur musikalischen Unterhaltung trug „Gartenmusikant“ Gerd Schneider bei. TB-FOTO



Vater-Kind-Camp Schon seit 20 Jahren gibt es das Vater-Kind-Camp des TV Emmering. Jeweils am ersten Wochenende der Sommerferien fahren Vereinsmitglieder mit Kindern auf einen Campingplatz zum Campen, Grillen und Chillen. Zur diesjährigen Jubiläumsausgabe wurde nicht nur das Wochenende verlängert, es wurden auch zwei Aktivitäten zur Auswahl angeboten. Die meisten Teilnehmer entschieden sich fürs Canyoning und waren trotz der Kälte des Wassers vollauf begeistert vom Rutschen, Springen und Abseilen von Gumpen zu Gumpen. Die weniger wasserbegeisterten Teilnehmer besuchten einen Hochseilgarten und konnten dort gleichermaßen Kraft und Gleichgewichtssinn unter Beweis stellen. Auch am Sonntag konnte sich jeder nach Lust und Laune austoben beim Baden im schönen Reintaler See, beim Wandern durch die Tiefenbachklamm und beim Beachvolleyballspielen. Abends gab's Lagerfeuer, Grillen, Gesang und Gitarrenklänge. Die Kinder der Gründungsmitglieder sind inzwischen erwachsen, kommen aber doch immer wieder gerne mit. TB-FOTO

Felix Neureuther

Jetzt online informieren!

Energie, die viel bewegt. Unser Engagement für die Region.

Als regional verwurzeltes Unternehmen unterstützt Energie Südbayern die Region auf vielfältige Weise und engagiert sich traditionell auch für Bildung, Kultur, Sport, Soziales und Umwelt.

Weitere Informationen hierzu sowie zu unseren attraktiven Angeboten finden Sie online oder unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

www.esb.de/engagement **ESB** ENERGIE SÜDBAYERN



Längste Tour des Jahres Am Sonntag, 9. August, stand für die Radler des TV Emmering die mit 155 Kilometer längste Radtour des Jahres an. Sieben Radler des Vereins nahmen die Herausforderung an und fuhren am frühen Morgen mit der Bahn nach Traunstein. Von dort ging es zunächst nach Süden zum Bodensee-Königssee-Radweg, dann ab Bernau über den Salinenweg nach Rosenheim. Anschließend führte die Tour entlang der Mangfall nach Norden. Dabei wurde der Fluss spontan zu einem Erfrischungsbad genutzt. Zum Abschluss führte der Weg quer durch München, vorbei an Landtag, Residenz und Nymphenburger Schloss. TB-FOTO

Der Bergsommer ist noch lange nicht zu Ende

Noch lange nicht zu Ende ist der Bergsommer beim Ski-Club Emmering. Ohne Unterbrechung wurden schon im Frühjahr die Skier mit den Bergstiefeln ausgetauscht. Den Anfang machten leichte Bergwanderungen in den Bayerischen Voralpen und im Allgäu, wobei die Bergsteiger am Gipfel der Halserspitze von viel Schnee überrascht wurden und bei der Überschreitung der längsten Hängebücke der Welt in Reutte etwas Mut brauchten.

Abgelöst wurden die Eingeh-Touren dann von Unternehmungen im mittleren Bereich wie die Überschreitung des Kramerspitz in Garmisch und des Wörnersattels in Mittenwald, wobei vor allem die Kondition gefragt wurde. Eine Hüttentour über Karwendelhaus und Falkenhütte schlossen sich an. Sie war wetterbedingt Ersatz für die Gipfeltour auf die Birkkar Spitze. Ausflüge auf den Dachstein-Gletscher und zum Sonnwendfeuer am Wallberg rundeten das Sommerprogramm ab.

Dann ging es ans Eingemachte. Den Anfang machte die Zugspitz-Klettertour über den „Stopselzieher“, wobei die Übernachtung auf der Wiener Neustädter Hütte den



Beim Zugspitz-Aufstieg im „Stopselzieher“.

TB-FOTO

Bergsteigern einen zünftigen Abend bescherte. Fünf Tage war man anschließend beim zweiten Teil der Alpenüberquerung unterwegs. Vom Startpunkt Lüsens im Sellraintal ging es dabei über die Franz-Senn-, Neue Regensburger-, Dresdner Hütte am Stubaier Gletscher bis zur Sulzenauer Hütte. Dabei mussten immer wieder Hohe Gebirgszüge knapp unter 3000 Höhenmeter überwin-

den werden.

Zu Einer echten Herausforderung wurde die bisher letzte Wochenendtour zur Hanauer Hütte mit dem Ziel Dremelspitze (2733 Meter) in den Lechtaler Alpen. Beim letzten Teil zur Hütte konnten die Bergsteiger in einem Klettersteig bis Klasse C/D ihr Können beweisen. Am nächsten Tag trennte sich die Gruppe. Die Ehrgeizigen nahmen sich die Dremelspitze vor und der

zweite Teil der Gruppe ging auf die Seekogelspitze. Starke, spontane Windböen machte dabei beiden Gruppen schwer zu schaffen. Ein enormer Rundblick über das Panorama der ganzen westlichen Alpen und ein naher Kontakt zu Steinböcken war Belohnung für Mut und Ausdauer.

Die Bergsteiger des Ski-Club haben noch viel vor. So lange der Herbst uns schönes

Wetter beschert, sind wir in den Bergen unterwegs. Unsere Vorhaben sind einfache Bergwanderungen, aber manchmal auch anspruchsvolle Gipfeltouren, sowie Wochenend-Touren.

Infos

gibt es täglich abends unter Telefon (08141) 44615 oder auf der Internetseite. Auch die Fotos der Bergtouren sind dort zu sehen.



Himalaya-Feeling gab es für diese Gruppe von bergbegeisterten Mitgliedern des TV Emmering Mitte Juli auf Ihrer Vier-Tages-Tour durch die Reichenspitzen im Osten der Zillertaler Alpen. Viel mehr als die liebevoll drapierten und reparierten Gebetsfahnen beeindruckte allerdings die wilde Gebirgslandschaft mit zahlreichen Wasserfällen, Bergseen, ausgedehnten Block- und Schneefeldern und reizvollen Hochtälern. Auf verschiedenen Höhenwegen und über zwei Schartenübergänge wurden dabei über 70 Kilo- mit rund 4500 Höhenmetern bewältigt. Der TV Emmering organisiert in loser Folge mehr oder weniger anspruchsvolle Bergtouren. Das Programm gibt's im Internet unter www.tv-emmering.de.

TB-FOTO

Sie verkaufen Ihre Immobilie?
Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Richard Kellerer

Tel. 08141 407 470
www.sparkasse-ffb.de




Größter Makler in Bayern

Wenn der Mensch den Menschen braucht ...
Wir sind für Sie da.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

98% Kundenzufriedenheit bei Preis und Leistung*
* Kundenauszeichnung gut bis sehr gut

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!



Muss eine Säge auch mal zum Zahnarzt?

www.huber-wohnen.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Secondhand im Sausebraus

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen fallen, die Secondhand-Saison beginnt. Wer schlau ist, denkt jetzt schon an Winter und Weihnachten: Tolle Spielsachen und Bücher, kuschelige Kinder- und Babybekleidung sowie gut erhaltene Schuhe gibt es auf dem Secondhand-Bazar des Kinderhaus „Sausebraus“ am Samstag, 10. Oktober.

Werdende Mamas finden aktuelle Umstandsmode und allerlei Nützliches fürs Neugeborene. Ab 9 Uhr kann jeder im riesigen Angebot stöbern und selbst gebackenen Kuchen kaufen. Wer selbst etwas verkaufen und damit seine Weihnachtskasse aufbessern will, kann ab sofort eine Verkaufsliste inklusive Etiketten direkt im Kinderhaus abholen oder per Mail anfordern: elternbeirat.sausebraus@gmail.com.

Angenommen werden Baby- und Kinderbekleidung für Herbst und Winter bis Größe 146, Schuhe bis Größe 33, Umstandsmode, Spielzeug, Bücher und Babyausstattung. Besonders bequem für die Verkäufer: Einfach Ware



Für alle ist was dabei beim Secondhand-Markt im „Sausebraus“.

TB-FOTO: ZÄHRINGER

nach Anleitung vorbereiten und am Vorabend im Kinderhaus abgeben, um den Ver-

kauf selbst kümmert sich der Elternbeirat des Kinderhaus Sausebraus.

Imker zieht Bilanz

Imker Peter Dorfmeister hat der Gemeinde einen Bericht über das zurückliegende Bienenjahr vorgelegt. Er erwähnt darin, dass das Bienenhaus seit seiner Eröffnung im Jahr 2002 zu einem Informationszentrum und einem gern besuchten Ort für Kindergärten, Schulklassen und Seniorengruppen geworden ist. Auf Initiative von Altbürgermeister Alfons Ostermeier wurden die Streuobstwiese mit dem Kräutergarten und das Bienenhaus errichtet.

Im zurückliegenden Berichtsjahr hat Dorfmeister nahezu 40 Vorträge gehalten: alle Kindergärten der Gemeinde (teilweise mit zwei Gruppen); zwei 1. Klassen der Grundschule; Umweltgruppe Schule; Ferienprogramm Gartenbauverein; Seniorenvertretung; Feuerwehr mit sieben Gruppen des Landkreises; Apfel-Honig-Kartof-

felfest des Bund Naturschutz; drei Klassen aus Fürstenfeldbruck (Grundschule Nord, Grundschule Mitte und Grundschule an der Philipp-Weiß-Straße); Jugendgruppe Spring; drei Gruppen der Kinderhilfe Fürstenfeldbruck; Sternkindergarten Fürstenfeldbruck; Sozialtherapeutisches Netzwerk Grafrath; eine Behindertengruppe Sonnenhof Eresing; Integrierte Kindertagesstätte Fürstenfeldbruck, Ferienprogramme in Olching und Fürstenfeldbruck; Kindergruppe „Waldwichtel“ Aubing; Interview von Schülern des Gymnasiums Olching

Mit den Vorträgen werden seiner Meinung nach Impulse und Schlüsselerlebnis für Kinder, aber auch für Erwachsene gesetzt. Der Ostanter bietet für diese Aufgabe sehr gute Voraussetzungen, so Dorfmeisters Fazit.



Gewonnen „Die Delfine von Atlantis“, lautet der Titel des Jugendbuches, das Julia Kaczmarczyk als Buchreisleiterin Anneliese Schreck als Preis entgegennehmen konnte. Die Zwölfjährige hatte im Juni das Monatsrätsel der Gemeindebücherei gewonnen.

FOTO: BARTMANN

KURZ GEMELDET

BÜCHEREI

Bastelnachmittag

Am Donnerstag, 1. Oktober, von 14.30 bis 16.30 Uhr veranstaltet die Gemeindebücherei im großen Bürgerhaussaal des Bürgerhauses einen Bastelnachmittag. Kinder ab sechs Jahren fertigen Zapfen-Eulen an. Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber.

BLASKAPPELE

Tanznachmittag

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Blaskapelle einen der Jahreszeit angepassten Nachmittag für alle, die Freude an Blasmusik haben. Der Herbststanz findet am Sonntag, 4. Oktober, im Bürgerhaus statt. Einlass ist ab 14 Uhr, Beginn um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

MARIENKREIS

Kräuterstrauß aufgestellt

Zum Fest Mariä Himmelfahrt am 15. August haben die Mitglieder des Marienkreises die Tradition fortgeführt und wieder viele Wildkräuter und Blumen gesammelt und einen entsprechenden Kräuterstrauß zu Ehren der Jungfrau Maria in der katholischen Pfarrkirche aufgestellt. Der feierliche Gottesdienst fand bereits am Vorabend statt.

WERTSTOFFHOF

Problemmüllsammmlung

Die nächste Problemmüllsammmlung am Großen Wertstoffhof an der Dachauer Straße ist am Dienstag, 20. Oktober, von 15.30 bis 17.30 Uhr.

LANDRATSAMT

Energieberatung

Die nächsten kostenlosen Energieberatungs-Termine im Landratsamt Fürstenfeldbruck sind jeweils mittwochs, 14. Oktober, 18. November und 9. Dezember von 9.30 bis 17 Uhr. Eine Terminvereinbarung unter Telefon (0 81 41) 51 92 25 ist erforderlich.

STATISTIK

7070 Einwohner

Nach 44 Neuankömmlingen im Juli und August sowie gleichzeitig 59 Wegzügen hat Emmering einen Einwohnerstand von aktuell 7070 Personen erreicht.

GARTENBAUVEREIN

Ausflug an den Lech

Der diesjährige Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins führte die Mitglieder heuer in die romantische Blumenstadt Rain am Lech. Nach Besichtigung der Altstadt mit Bürgerhäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert, dem Rathaus, Zeugnissen der früheren Festung und Stadtmauer ging es dann zum Blumenpark.

VERSÖHNUNGSKIRCHE

Erntedankfest

In der evangelischen Versöhnungskirche am Lauscherwörth wird das Erntedankfest traditionell als Familienfest gefeiert. So auch heuer: Gemeinsam mit dem Kindergarten „Unterm Regenbogen“ gestaltet Pfarrerin Sigrid Schott-Breit am Sonntag, 4. Oktober, einen Familiengottesdienst, der unter dem Motto „Danke für das Brot“ steht. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Wie immer freuen sich die Organisatoren über Blumen oder Früchte, mit denen der Erntedankaltar geschmückt werden kann. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher zu einem gemeinsamen Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Gesprächen eingeladen.

JUMPING TURTLES

Tanzparty im Bürgerhaus

Die Jumping Turtles, die Tanzsportabteilung des TuS Fürstenfeldbruck, veranstaltet im Bürgerhaus Emmering eine Tanzparty. Karten gibt es täglich ab 14 Uhr im Restaurant oder im TuS-Büro, Klosterstraße 5, Fürstenfeldbruck, zu den Geschäftszeiten. Infos im Internet unter www.dance-ffb.de oder Telefon (0 81 41) 81 80 66 und 1 00 21.

TURNVEREIN

Letzte Radtour

Zum Abschluss der Radlsaison bietet der Turnverein noch einmal eine Sonntags-tour als Tagesausflug an. Am 27. September geht nach Leutstetten und zurück. Die Streckenlänge beträgt etwa 65 Kilometer. Start ist um 9.30 Uhr am Rathaus-Parkplatz. Anmeldung bei Tourenleiter Horst Wedel unter Telefon (0 81 41) 3 15 08 21.



Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt!

Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

Jetzt: Danke-Schön-Inspektion

für PKW ab Bj. 2008 und älter

€ 89.-*

* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

Hol + Bring
Service

RASCH
Klassiker
Kundenorientiert

Auto Rasch GmbH & Co. KG
Augsburger Straße 38/40
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 2 94-0
Fax 0 81 41 / 2 94-45
www.auto-rasch.de



Das Auto.

Unsere
Öffnungszeiten
für Werkstatt
und Teiledienst:

Täglich 7–18 Uhr
durchgehend
und
Samstag
9–13 Uhr

Männerchor im FC-Bayern-Büro und bald auf Bühne

Dass der Männerchor eine enorme Spannweite in seinem Repertoire hat, wissen seine Fans in Emmering ebenso wie viele Bewohner des Landkreises weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Der Chor mit seinen knapp 30 Aktiven ist nicht nur im Bereich der Volksmusik wie der klassischen Chormusik zuhause, sondern beherrscht auch die zeitgenössische Literatur aus Oper, Musical bis hin zu Pop-Songs. Er arbeitet mit bekannten Interpretinnen und Interpreten wie Kathy Kelly und den Don Kosaken zusammen, ist aber auch in der Lage – zusammen mit dem MGV Gröbenzell – ein hochkarätiges Kirchenkonzert auf die Beine zu stellen, das am 4. Oktober um 15.30 Uhr zum sechsten Mal in der Klosterkirche von St. Ottilien aufgeführt wird.

Anfang August fügte der Chor seiner Ausrichtung als Allrounder eine neue Facette hinzu, als er einen Tag lang im Auftrag eines Fernsehsenders Fanlieder für das Bundesliga-Eröffnungsspiel des



Die Sänger im FC-Bayern-Büro auf der Suche nach den Noten für die Vereins-Hymne „Stern des Südens“.

FC Bayern gegen den Hamburger SV einspielte.

Ein ganz anderes Kaliber bietet der Chor anlässlich seines Jahreskonzerts am Samstag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr. Das Konzert, das diesmal in der Amperhalle stattfindet, steht unter dem Motto „Solang‘ man Träume noch leben kann“ – Schlager und Popmusik der 70er, 80er und 90er“ und entfaltet einen ganzen Strauß von bekannten und beliebten Liedern von Michael Jackson, Elvis Presley, Peter Alexander, Peter Maffay und Herbert Grönemeyer. Unter der Leitung von Joachim Dorfmeister singt und spielt der Männerchor mit Pianist Thomas Noichl.

Eintrittskarten

zum Preis von € zehn Euro gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Kutzner, der Sparkasse sowie der Volksbank/Raiffeisenbank, aber auch an der Abendkasse für zwölf Euro. Kinder bis 15 Jahren haben freien Eintritt, Jugendliche bis 18 Jahren zahlen den halben Preis.

Theatergruppe probt bereits

Die Vorbereitungen für das 50-jährige Gründungsjubiläum der Theatergruppe laufen auf vollen Touren. Neben einem Festabend im nächsten Jahr wird schon diesen Herbst großes Theater gespielt. Unter der Regie von Altbürgermeister Alfons Ostermeier und Rudi Seethaler werden 20 Schauspieler (zehn Frauen, zehn Männer) in den unterschiedlichsten Rollen ein Lustspiel in drei Akten von Inge Sommer aufzuführen. In dem Stück „Gnade vor Recht“ feiern Johann und Krescentia Maier ihre Goldene Hochzeit. Ein Brief, zahlreiche Gratulanten und Tante Emmi bringen an diesem aufregenden Tag eine Reihe von Turbulenzen in Gang, die in einer Entführung gipfeln und schließlich im Chaos enden. Premiere ist am Freitag, den 30. Oktober, bei dem die Gäste mit einem Glas Sekt begrüßt werden. Weitere Aufführungstermine sind im Internet unter www.theatergruppe-emmering.de ersichtlich.

Eintrittskarten

zu € acht Euro gibt es im Kartenvorverkauf ab Donnerstag, 8. Oktober, bei der Sparkasse und der Volksbank in Emmering (Tischnummerierung). Restkarten an der Abendkasse.

Vier junge preisgekrönte Koreaner

„Dieses Ensemble spielt unglaublich kompakt und ausgewogen. Alle vier Musiker agieren auf gleichem Niveau und haben eine packende Art des Musizierens.“ Diese Konzertkritik eilt dem Novus String Quartett voraus, wenn es am Sonntag, 18. Oktober, um 19 Uhr zum vierten Bürgerhauskonzert in diesem Jahr nach Emmering kommt.

Die vier jungen Koreaner erspielten sich im Februar 2014 den ersten Preis beim Internationalen Mozart-Wettbewerb in Salzburg. Seit seiner Gründung 2007 an der Korea National University of Arts zählt das Novus String Quartett zu den bedeutendsten Kammermusikensembles seines Landes. Das „Novus“ im Namen soll den Anspruch der vier Herren widerspie-



Zu Gast in Emmering: das Novus String Quartett.

geln, eine Musik zu machen, die „jung und frisch“ ist. In Europa sorgten sie erstmals 2012 mit dem beim ARD-Musikwettbewerb erspielten 2.

Preis für Furore. Seither füllt das Quartett die internationalen Konzertsäle und begeistert Publikum und Kritiker gleichermaßen. Zu den jüngs-

ten Auftritten des Novus String Quartetts zählen unter anderem Konzerte beim Haydn Musik Festival, im Salle Molière Lyon, im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie sowie bei den Schwetzingen Festspielen und der Carnegie Hall in New York 2013. Im Jahr 2010 schafften es die Musiker als erstes Kammermusikensemble in die Liste der vielversprechenden Musiker des Jahres, die jährlich vom Musikmagazin „Auditorium“ veröffentlicht wird. Gespielt werden Werke von Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Grieg

Eintrittskarten

zum Preis von 17 Euro gibt es im Vorverkauf im Rathaus und an der Abendkasse.



- Kaminöfen
- Kachelöfen
- Außenkamin
- Herd
- Fliesenarbeiten
- Warmwassertechnik

OFEN + FLIESEN-MAISACH GmbH

Andreas Maurer



Frauenstraße 34 · 82216 Maisach
 Telefon 08141/35 35 34 · Fax 08141/103 94 45
 Handy 0172/8 55 18 19 · www.fliesen-maisach.com



49 Prüflinge 49 Teilnehmer im Alter zwischen acht und 83 Jahren haben beim Turnverein die Prüfungen für das Bundessportabzeichen erfolgreich absolviert. Die Herausforderung des Vereins war das gleichzeitige Anbieten und die Abnahme aller vom

Deutschen Olympischen Sportbund (OSB) geforderten Wettkampfsarten an einem Tag. Nur so konnten auch die vielen Sportler animiert werden, sich der Herausforderung zu stellen. Schwimmen, Geräteturnen, Radfahren, Nordic Walken und alle Leichtathletik-Disziplinen wur-

den gleichzeitig angeboten. Der Sportler konnte jeweils eine Disziplin der vier Hauptkategorien Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination für seinen Wettkampf auswählen. 30 Gold-, 18 Silber- und einer Bronzemedaille wurden am Ende ausgehändigt.

TB-FOTO

Ihre Empfehlung wird belohnt:

Finderlohn



Das GIGASET
Schnurlos-Telefon
mit Anrufbeantworter „S810A“
inkl. Headset
Artikel-Nr.: 5019206
finden sie unter
merkur.de/praemien

**Oder
60 Euro
in bar
kassieren**



**Noch mehr Prämien
finden Sie unter**
merkur.de/praemien



**Weitere Informationen
auch unter Telefon**
089/5306-777



Willkommen daheim.